

Neues vom DJV Thüringen, 27.02.2019

Das Frühlingswetter lockt ins Freie und der DJV Thüringen mit Neuigkeiten.

1. Der Landesverbandstag am 23. März 2019 in Weimar ist vollgepackt mit Themen: das Verhältnis von Polizei und Medien, wie weiter bei den Tageszeitungen, die Schwerpunktsetzung in der Gewerkschafts- und Verbandsarbeit. Ach ja, und gewählt wird auch. Turnusmäßig werden ein neuer Vorstand und die anderen Gremien des DJV Thüringen gewählt. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aktiv in die Diskussion einzubringen. Melden Sie sich bitte bis zum 18. März 2019 an: info@djv-thueringen.de. Die Anfahrtbeschreibung zum Tagungszentrum der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen in Weimar finden Sie [hier](#)! Der Landesverbandstag beginnt um 10.00 Uhr.

2. Auf unseren Brief an Ministerpräsident Bodo Ramelow gab es eine Reaktion. Heidje Beutel und Ralf Leifer sprachen mit Staatskanzleichef und Medienminister Benjamin Immanuel Hoff über die Situation der Tageszeitungen und des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. Dabei ging es um die Sparpläne der Funke-Mediengruppe, neue Finanzierungsmodelle für Tageszeitungen und deren Vertrieb, die Höhe des Rundfunkbeitrags, die Novellierung des MDR-Staatsvertrags. Weil die Themen in der einen zur Verfügung stehenden Stunde nicht umfänglich diskutiert werden konnten, wird der Meinungsaustausch im April und Mai fortgesetzt.

3. Der Personalabbau bei den Zeitungstiteln in der Mediengruppe Thüringen vor drei Jahren hat die Redaktionen an die Grenze der Belastbarkeit gebracht, teilweise wird sie schon überschritten. Nun ist mit weiteren Stellenstreichungen zu rechnen. Der Umfang ist allerdings noch nicht bekannt. Der Betriebsrat hat den Arbeitgeber zur Verhandlung einer Betriebsvereinbarung zur Arbeitszeit aufgefordert. Der DJV Thüringen hält einen Tarifvertrag zur Beschäftigungssicherung für ein geeignetes Mittel, den weiteren Abbau von Personal zu verhindern, das für den digitalen Transformationsprozess dringend benötigt wird. Auf salve.tv gab es eine Diskussionsrunde zur Bedeutung und Zukunft der Tageszeitungen.

4. Der DJV Thüringen will einen besseren sozialen Schutz für alle arbeitnehmerähnlichen Freien beim MDR erreichen. Wie das gehen könnte, hat er in einem Schreiben an die Mitglieder erläutert. Welche der drei Lösungsmöglichkeiten verhandelt werden soll, wird nun in einem Diskussionsprozess mit den Betroffenen geklärt. Das Thema ist deshalb so wichtig, weil die MDR-Geschäftsleitung im vergangenen Jahr Beendigungsmitteilungen an Freie verschickt hat und über die künftige Höhe des Rundfunkbeitrags immer noch gestritten wird. Mögliche Sparzwänge gehen zuerst zu Lasten der Freien, so die Befürchtung. Daher müssen die Freien an einem Strang ziehen. Programmgestaltende Freie (zum Beispiel Reporterinnen/Reporter und Moderatorinnen/Moderatoren) und nicht programmgestaltende Freie (zum Beispiel Cutterinnen/Cutter und Kameraleute) dürfen sich nicht auseinanderdividieren lassen!

5. Am 5. und 6. April 2019 treffen sich die Freien der ARD und des ZDF in Leipzig. Die Themenpalette reicht von der Finanzierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks über Angriffe auf Journalistinnen und Journalisten bis zum Age Management und der Interessenvertretung für Freie. Das von der Freien-Vertretung des MDR organisierte Programm finden Sie [hier](#)!

6. Die besten Pressefotos des vergangenen Jahres wandern am 14. März 2019 von Gera nach Mühlhausen. Die nächste Ausstellung eröffnen wir um 19.00 Uhr in der Sparkasse Unstrut-Hainich. In diesem Jahr wird es wieder einen Wettbewerb „PresseFoto Hessen-Thüringen“ geben. Mit der Ausschreibung ist im Mai zu rechnen.

7. Es wird Zeit, sich für eine der beiden DJV-Tagungen im März anzumelden. Längst ist die PR ein attraktives Arbeitsfeld für Journalisten geworden, das vom DJV-Fachkongress in den Fokus gerückt wird. Mitglieder und Interessierte aus der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sind zum „Brückenschlag – Kommunikation in unruhigen Zeiten“ am 22. März 2019 im ALEX Berlin herzlich eingeladen. Das Programm und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier!](#)

Die DJV-Fachtagung für junge Journalistinnen und Journalisten am 30./31. März bei Spiegel-Online in Hamburg bietet Vorträge, Diskussionsrunden und Workshops, die fit machen für die Zukunft. Die Tagung steht unter dem Motto „Deine Geschichte in allen Kanälen“. Mehr zum Tagungsangebot finden Sie [hier!](#) „Was kommt, was bleibt“ ist Thema eines Wettbewerbs, für den DJV-Mitglieder unter 35 ihre Foto-Reportagen einreichen können. Einsendeschluss ist der 10. März 2019. Hier geht es zur [Ausschreibung!](#) Die Siegerfotos werden zur Tagung im Foyer des Spiegel-Verlags ausgestellt.

8. Für den „Durchblick-Preis“ des Bundesverbandes Deutscher Anzeigenblätter (BVDA) sind je drei Beiträge pro Kategorie aus 121 eingereichten Beiträgen und Projekten nominiert worden. Darunter ist in der Kategorie „Beste journalistische Leistung“ der Beitrag „Besser gehen als bleiben“ von Jana Scheiding, der im Allgemeinen Anzeiger erschienen ist. Die Autorin beleuchtet darin das Thema Alkoholismus und beschreibt, mit welchen Problemen sich Angehörige konfrontiert sehen. Die Preisverleihung findet am 4. April 2019 statt.

9. Ende Mai 2019 wird ein neuer Verwaltungsrat der VG Wort gewählt. Gesucht werden Kandidatinnen und Kandidaten für das Gremium, die Mitglied der VG Wort sein müssen. Zudem werden auch die Delegierten der Wahrnehmungsberechtigten gewählt, auch hier werden aktive DJV-Mitglieder benötigt, die an den Geschicken der VG Wort interessiert sind. [Mehr Infos!](#)

10. Unter dem Titel „Bildhonorare 2019“ legt die Mittelstandsgemeinschaft Foto-Marketing, kurz mfm, die neueste Auflage der Übersicht der marktüblichen Vergütungen für Bildnutzungsrechte vor. Erhältlich ist die aktualisierte Ausgabe sowohl in gedruckter Form als auch als ePaper für mobile Endgeräte oder Desktop-Computer. Unter www.bvpa.org/shop können Sie die „Bildhonorare 2019“ ab sofort als Print zum Preis von 28 € zzgl. Versandkosten bestellen. Die ePaper-Variante für mobile iOS-/Android-Geräte und den Desktop ist als Digital-Paket zum Preis von 38 € erhältlich und kann – wie bereits vorherige Ausgaben - direkt über die App-Stores erworben werden. Der Kauf erfolgt über den App-Kiosk „Bildhonorare“ bei iTunes oder Google play.

11. Der Naturarzneimittelhersteller Salus verleiht im Oktober 2019 den Salus-Medienpreis für journalistische Arbeiten aus Print- und Online Medien, TV, Hörfunk und Blogs. Ausgezeichnet werden die besten Beiträge, die sich mit den Chancen der ökologischen Landwirtschaft und den Risiken der Agro-Gentechnik auseinandersetzen. Die Beiträge müssen zwischen dem 1. Juni 2018 bis 14. Mai 2019 publiziert worden sein. Einsendeschluss ist am 15. Mai 2019. Weitere Informationen finden sich unter <http://bit.ly/SalusMedienpreis2019> [Bewerbungsaufruf](#)

12. Zum Deutsche Sozialpreis sind Arbeiten aus den Sparten Print, Online, Hörfunk und Fernsehen zugelassen. Der Preis ist pro Sparte mit 5.000 Euro dotiert. Alle Teilnahmebedingungen bitte in den [Statuten des Deutschen Sozialpreises](#) nachlesen. Bewerbungsschluss ist der 1. März 2019. Die Anmeldeunterlagen finden Sie hier: <https://www.bagfw.de/sozialpreis/ausschreibung2019/> Bitte beachten Sie, dass Hörfunk- und Fernsehbeiträge eine Mindestlänge von 10 min haben müssen.

13. Schon gesehen? Für jeden etwas: [Weiterbildungsangebote](#) des DJV!

14. Themen auf Facebook: <https://www.facebook.com/thueringen.djv> und Twitter: <https://twitter.com/DJVThueringen> waren in den vergangenen Tagen ob Nutzer für digitale Inhalte zahlen wollen, das von der ARD beauftragte „Framing Manual“, die Einigung zum EU-Urheberrecht, Angriffe auf Journalistinnen und Journalisten, Roboter-Journalismus, das Fotografieren in katholischen Kirchen, Transparenz der Rundfunkgremien.

15. Unser Lesetipp ist ein Hör Tipp: kattascha geht in ihrem Podcast der Frage nach, was die Gewalt im Netz mit uns macht, wie Menschen damit umgehen und welche Möglichkeiten sie für eine bessere Diskussionskultur im Netz sieht: <https://www.denkangebot.org/>

Der DJV Thüringen geht davon aus, dass Sie Informationen aus der Medienbranche wünschen und bietet Ihnen im Rahmen Ihres Mitgliedschaftsverhältnisses unter anderem im Rundbrief "Neues vom DJV Thüringen" diesen Service. Wenn Sie diesen Rundbrief nicht mehr erhalten möchten, schicken Sie uns bitte eine E-Mail an: info@djv-thueringen.de . Unsere Datenschutzinformation finden Sie [hier](#).